



Datum: 21.04.2018

FINANZFUNKTION

Gemeinsam in eine digitale Welt

Mit der Digitalisierung verändert sich das operative und strategische Zielbild der Finanzfunktion. Dies bietet wesentliche neue Chancen und verlangt gleichzeitig eine tiefgreifende Veränderung. Eine enge Zusammenarbeit zwischen Finanzchef und Wirtschaftsprüfer schafft klaren Mehrwert für Unternehmen.

RENE RAUSENBERGER

Die Finanzfunktion bildet das Nervenzentrum eines Unternehmens. In ihr laufen nicht nur wichtige Informationen zusammen, sie ist Treiberin strategischer Stossrichtungen und internes Kontrollorgan mit unmittelbarem Einfluss auf den Unternehmenserfolg. Die Wirtschaftsprüfung verifiziert, in enger Anlehnung an die Organisation und Prozesse der Finanzfunktion, deren Daten und Informationen in Form der Jahres- und Konzernrechnungen.

Der rasche technologische Wandel verändert die Arbeitsweise des CFO und des Wirtschaftsprüfers gleichermaßen. Die Veränderungen weisen viele Parallelen und Abhängigkeiten auf. Die Wirtschaftsprüfung hat die Aufgabe, die Finanzfunktion aktiv bei den Veränderungen zu unterstützen und in enger Zusammenarbeit einen bedeutsamen Mehrwert für das Unternehmen zu erzielen.

Die Herausforderungen für den CFO sind vielfältig. Datenqualität und -sicherheit sowie faktenbasierte Entscheide gewinnen an Bedeutung. Die Geschäftsleitung erwartet eine kostengünstigere und schnellere Verarbeitung der Geschäftstransaktionen. Neben Effizienz und Qualität muss er als «interner» Berater einen Mehrwert für die Unternehmung schaffen. Seine kommerzielle Sichtweise unterstützt den CEO, die Leistung des Unternehmens zu verbessern und zu steigern. Diese Erwartungen verlangen vom CFO ein entschiedenes Handeln.

Dies führt für zu der Eine-Million-Dollar-Frage: Wo soll meine Finanzfunktion in fünf Jahren stehen und wie sieht

das ideale Zielbild aus? Welche Massnahmen sind notwendig, um diese Veränderung zu ermöglichen? Das Modell von PwC stützt sich dabei auf drei Kernaufgaben (siehe Box oben).

Die Prüfung im Gleichschritt

Die verfügbaren Daten, ERP-Systeme, Applikationen und Prozesse des Kunden entscheiden, inwieweit neue Technologien in der Wirtschaftsprüfung genutzt werden können. Somit geht deren digitale Transformation einher mit der Transformation der Finanzfunktion. Sofern das geprüfte Unternehmen die notwendigen Daten digital verfügbar macht und der Prüfer die richtigen Audit-Tools einsetzt, wird der Prüfer Vor- und Wegbereiter dieser Transformation und erhöht damit seine Relevanz.

Der Wirtschaftsprüfer steht demzufolge vor ähnlichen Herausforderungen wie die Finanzfunktion selbst. Er ist aufgefordert, die Prüfung der millionenfachen Transaktionen zu robotisieren, um effizienter zu werden sowie den Sicherheitsgrad der Prüfung massiv zu erhöhen und dem Kunden zeitnah bzw. zukünftig in Echtzeit Rückmeldung zu geben. Gleichzeitig sollte es Anspruch des Prüfers sein, Einblicke in die Organisation sowie Prozess- und Kontrolldesgin der Finanzfunktion zu generieren und den Finanzchef auf dem Weg zur «Finanzfunktion der Zukunft» voranzubringen.

Die Prüfung der Datenverarbeitung wird zunehmend automatisiert stattfinden. PwC arbeitet intensiv mit ihren Kun-

den daran, von manuellen Stichproben mit limitiertem Sicherheitsniveau hin zu einer grösstenteils vollständigen und robotisierten Prüfung der Transaktionen zu gelangen. Unser Anspruch ist es, die Sicherheit der vollständigen Transaktionsverarbeitung signifikant zu verbessern.

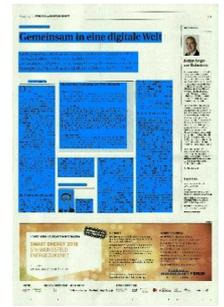
Beispiele für die Anwendung von robotisierten Prüfungshandlungen:

- Identifikation von Anomalitäten und gezielteres Prüfungsvorgehen
- Prüfung von automatischen Kontrollen und der richtigen Verbuchung von Standard-Transaktionen zur Effizienzsteigerung
- Abstimmung von Belegen mit der Verbuchung und Zahlungseingang zur Vermeidung manueller Prüfarbeiten
- robotisierter Einsatz von Checklisten

Relevanz deutlich erhöhen

Neben der Effizienz stellt sich zudem die Frage, welche Rückmeldungen und Empfehlungen an den Kunden die Qualität und Maturität der Finanzfunktion erhöhen. Bei PwC werden diese Einblicke als «Insights» bezeichnet. Sie bilden den Kern der neuen digitalen Leistungen und sind wichtiger Bestandteil des Mehrwerts im Prüfwesen.

Die Insights werden durch den Einsatz ausgewählter Instrumente aus der «PwC Digital Toolbox» generiert. Der geprüfte Kunde erhält wertvolle Hinweise, wie die Entwicklung der Finanzfunktion gezielter vorangetrieben werden kann. Die Toolbox ist heute bereits mit folgenden Themengebieten erfolgreich im Markt etabliert:



Datum: 21.04.2018

- Prozesseffizienz und -standardisierung und somit Rückmeldungen zum Potential von Kosteneinsparungen und Umsatz-Optimierung
 - Effektivität des Designs und Rückmeldungen zum Risikomanagement
 - Qualität der Stammdaten und somit Datenintegrität und -richtigkeit
 - Einhaltung von Mehrwertsteuergesetzen
- Die rasche Weiterentwicklung der Finanzfunktion und Wirtschaftsprüfung leistet einen relevanten Beitrag zur Entwicklung der Unternehmen und damit zur Volkswirtschaft gesamthaft. Eine Finanzfunktion und Wirtschaftsprüfung, welche die digitalen Entwicklungen mutig und beherzt nutzt, verbessert die Wettbewerbsfähigkeit Schweizer Unternehmen. Die Wirtschaftsprüfung bleibt in ihren Aussagen zur Beurteilung der Jahresrechnung stets unabhängig, kann hingegen mit der Unterstützung der Finanzfunktion und neu gewonnener Einblicke ihre Relevanz deutlich erhöhen.

RENE RAUSENBERGER



René Rausenberger ist dipl. Wirtschaftsprüfer, Partner und Leiter Technology Driven Audit bei PwC Schweiz, Zürich.

Die drei Kernaufgaben des PwC-Modells

1. Operational Excellence

Die Finanzfunktion kann nur dann ihre Kosten senken, wenn manuelle Prozesse standardisiert, automatisiert und zentralisiert werden. Eine solche Transaktionsverarbeitung hilft, die Datenqualität zu erhöhen und mit einem integrierten internen Kontrollsystem die Risiken effektiv zu adressieren und effizient zu kontrollieren.

2. Strategic Excellence

Historisch wird der CFO als «Score Keeper» mit Fokus auf Budgetierung und Soll-Ist-Vergleich im Rahmen des Controllings wahrgenommen. Die Digitalisierung lässt das verfügbare interne und externe Datenvolumen exponentiell steigen. Der Einsatz von Data Analytics und Künstlicher Intelligenz drängt sich in verschiedenen Bereichen auf, wie zum Beispiel bei der Sales Intelligence, der vorausschauenden Projekt-Beurteilung, dem Forecasting und auf vielen weiteren Gebieten. Mit Hilfe dieser Möglichkeiten setzt sich der CFO stärker mit Fragen der strategischen und operativen Unternehmensentwicklung auseinander. Die gewonnene Kompetenz hilft ihm, sich als Chefstrategie einzubringen und sich stärker am Erfolg des Unternehmens zu beteiligen.

3. Change Management

Eine erfolgreiche Transformation der Finanzabteilung ist in eine digitale Transformation des Gesamtunternehmens eingebettet. Das Finanzteam braucht einen neuen Mix aus buchhalterischen und finanztechnischen Fähigkeiten, ergänzt mit Prozess- sowie Digital- und Business-Analytics-Spezialisten. Die Transformation hat im jederzeit funktionsfähigen Betrieb stattzufinden.